

**Drucksachen der
Bezirksverordnetenversammlung
Lichtenberg von Berlin
VII. Wahlperiode**



Antrag zur Beschlussfassung Ursprungsdrucksachenart: Antrag zur Beschlussfassung Ursprungsinitiator: Fraktion DIE LINKE.	Drucksachen-Nr: DS/0276/VII Datum: 24.05.2012				
Alle Vorschläge zu Bordsteinabsenkungen aufnehmen					
Beratungsfolge: <table><tr><td><u>Datum</u></td><td><u>Gremium / Ergebnis</u></td></tr><tr><td>24.05.2012</td><td>BVV BVV-009/VII</td></tr></table>		<u>Datum</u>	<u>Gremium / Ergebnis</u>	24.05.2012	BVV BVV-009/VII
<u>Datum</u>	<u>Gremium / Ergebnis</u>				
24.05.2012	BVV BVV-009/VII				

Die Bezirksverordnetenversammlung wolle beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht die nicht priorisierten Vorschläge zu Bordsteinabsenkungen aus dem Bürgerhaushalt 2013 wie laufende Vorschläge ebenfalls in die Liste der zu realisierenden Maßnahmen aufzunehmen. Über die Priorität der Realisierung ist in Abstimmung mit dem Beirat für und mit Menschen mit Behinderungen zu entscheiden.

Das betrifft insbesondere:

Vorschlag 13-6-3

Begradigung des Gehweges und Absenkung der Bordsteinkante Rudolf-Seiffert-Str. 32-40

Der Gehweg vor der ehemaligen Schule ist in einem sehr schlechten Zustand. Durch die Wurzeln ist ein Teil des Gehweges sehr beschädigt und uneben. Die Bordsteine sind in diesem Bereich sehr hoch.

Vorschlag 13-10-2

Bordsteinabsenkung am Rosenfelder Ring 84

Bordsteinabsenkung hinter dem Rosenfelder Ring 84 in Richtung "Kaiser`s", so dass diese sich an den Fußweg der Promenade anschließt.

Des Weiteren wird das Bezirksamt ersucht den Ausschuss für Soziales, Menschen mit Behinderungen und Mieterschutz sowie den Lichtenberger Beirat für und mit Menschen mit Behinderungen vierteljährlich über den aktuellen Stand der Baumaßnahmen einschließlich neuer Vorschläge zu Bordsteinabsenkungen insgesamt zu informieren.

Begründung:

Barrierefreiheit, wozu die Bordsteinabsenkungen gehören, ist nicht nur für Menschen mit Behinderungen für eine gleichberechtigte Teilhabe wichtig, sondern nützt allen Bevölkerungsgruppen, älteren Menschen ebenso wie jungen Familien mit Kindern. Der Ausbau der Barrierefreiheit ist seit vielen Jahren ein Schwerpunkt in unserem Bezirk und es wurde bereits viel erreicht. Dieser erfolgreiche Kurs soll weitergeführt werden und die Vorschläge und Hinweise der Bevölkerung stetig mit einbezogen werden. Um den Prozess konstruktiv begleiten zu können, sind aktuelle Informationen Grundlage.

Initiator: **Fraktion DIE LINKE.** ,